



# **MARKTENTWICKLUNG**

## **SUPPEN**

**2 0 0 9**

### **Konjunkturdaten der Ernährungsindustrie**

Die Bundesvereinigung der deutschen Ernährungsindustrie e.V. (BVE) veröffentlichte die folgende Übersicht zur Konjunkturentwicklung und zur Preisentwicklung bei Lebensmitteln:

<b>Konjunkturentwicklung</b>	<b>BVE Schätzung 2009</b>	<b>Veränderung nominal gegenüber 2008</b>
Umsatz	149,1 Mrd. €	- 4,6 %
darunter		(real -0,3 %)
Inlandsumsatz	109,8 Mrd. €	- 4,4 %
Auslandsumsatz	39,3 Mrd. €	- 5,1 %
Auslandsanteil des Umsatzes	26,3 %	- 0,13 pp *
Anzahl der Betriebe	5.800	+ 0,2 %
Anzahl der Beschäftigten	535.000	+ 0,7 %

\* Prozentpunkte  
Betriebe und Beschäftigte: auf ganze 100 gerundet.

### **Preisentwicklung bei Lebensmitteln**

Erzeugerpreise	Landwirtschaft	- 15,3 %
	Ernährungsindustrie	- 3,8 %
Außenhandelspreise	Ausfuhr	- 4,8 %
	Einfuhr	- 4,1 %
Preisindex der Lebenshaltung	Gesamt	+ 0,4 %
	Nahrungsmittel und alkoholfreie Getränke	- 1,2 %

Quelle: Statistisches Bundesamt (DeStatis, Außenhandelsstatistik)  
BVE (Stand: April 2010)

Die deutsche Ernährungsindustrie ist mit ihren 535.000 Beschäftigten in 5.800 Betrieben eine der TOP 5 Industriebranchen in Deutschland. Mit einem Umsatz von rund 150 Mrd. € (2009) ist sie ein wesentlicher Motor für Wachstum, Stabilität und Wohlstand.

## "Die Zukunft nicht aus Spiel setzen"

Diesen Titel gab der Sachverständigenrat zur Begutachtung der gesamtwirtschaftlichen Entwicklung seinem Jahresgutachten 2009/2010. Er wies darauf hin, dass nach einem "dramatischen Einbruch der Wirtschaftsleistung" in der ersten Jahreshälfte 2009 die leicht positiven Signale für das Jahr 2010 "keinen Anlass zu euphorischen Einschätzungen" geben. Auch sah er keinen Raum für zusätzliche Ausgaben oder Steuersenkungen. Den Koalitionsvertrag zwischen CDU, CSU und FDP beurteilte der Sachverständigenrat zurückhaltend: Der Vertrag "lässt nur bedingt den Schluss zu, dass die neue Bundesregierung bereit ist, sich den Herkulesaufgaben zu stellen".

Die Prognose des Sachverständigenrates auf einen Blick:

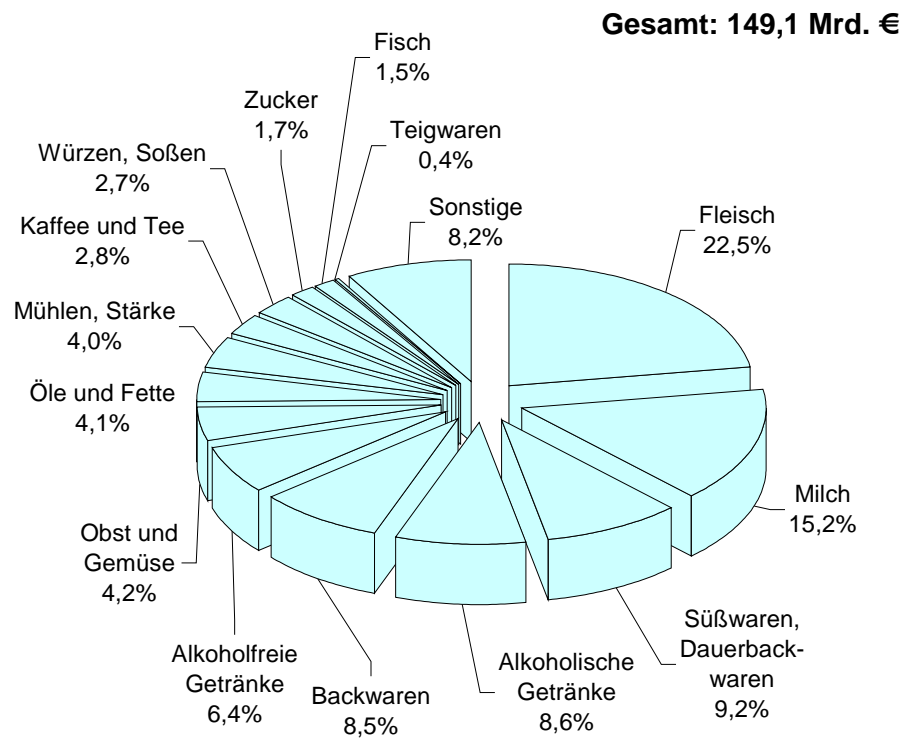
### **Konjunktur: Rückblick und Ausblick** Wirtschaftliche Eckdaten für Deutschland

	<b>2008</b>	<b>2009 Schätzung</b>	<b>2010 Prognose</b>
Realer Anstieg des Bruttoinlandsprodukts	+1,3 %	-5,0 %	+1,6 %
Realer Anstieg des privaten Konsums	+0,4 %	+0,8 %	-0,1 %
Realer Anstieg der Exporte	+2,9 %	-14,7 %	+6,3 %
Arbeitslose	3,27 Mio.	3,43 Mio.	3,97 Mio.
Anstieg der Verbraucherpreise	+2,6 %	+0,3 %	-5,1 %

Quelle: Gutachten 2009/2010 des Sachverständigenrates

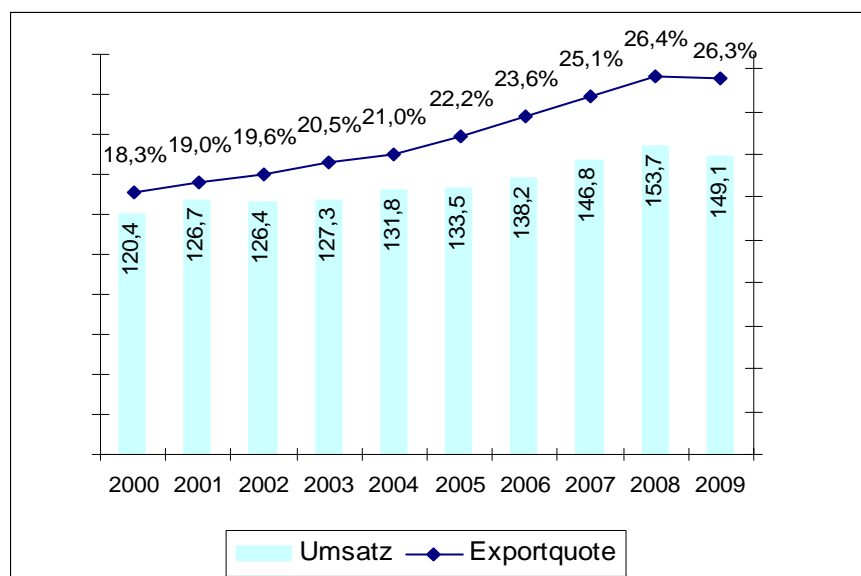
## Daten zur Ernährungsindustrie

### ● Umsatzanteile der Branchen der Ernährungsindustrie 2009



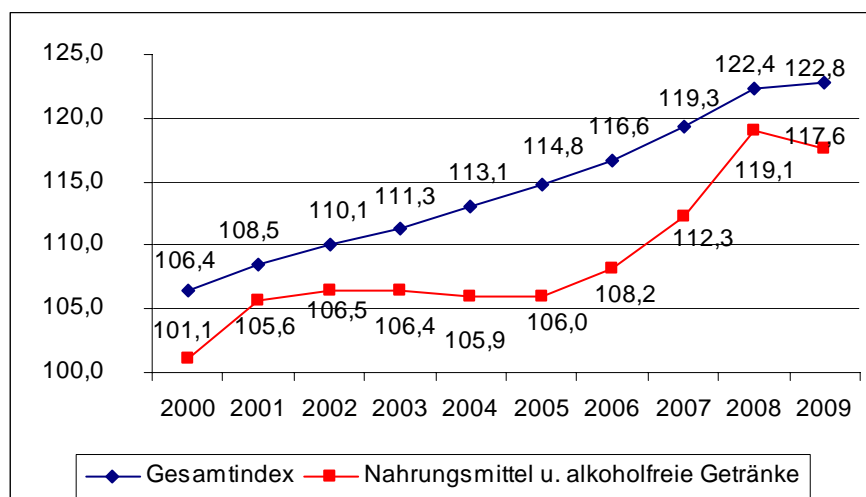
Quelle: Statistisches Bundesamt, BVE

### ● Umsatz und Exportquote



Quelle: DeStatis, BVE-Berechnungen

● Preisindex der Lebenshaltung



Quelle: DeStatis, BVE-Berechnungen (1995 = 100)

## Suppenindustrie

### Gesamtmarkt

#### *Umsatzentwicklung der Gesamtmärkte 2009 (lt. Marktforschungsinstitut)*

Umsatz in	Mio. €	Veränderung zum Vorjahr
Trockensuppen einschl. Instantsuppen	241,5	- 2,3 %
Nass-Suppen	130,0	+ 1,6 %
Suppen insgesamt (ohne Tiefkühluppen)	371,5	- 1,0 %
Brühen und Bouillons einschl. flüssige Produkte	140,9	+ 1,6 %
Fix-Produkte (trocken)	461,2	+ 3,3 %
Trockensoßen	252,5	- 1,1 %
<b>Gesamt</b>	<b>1.226,1</b>	<b>+ 0,8 %</b>

## b) Entwicklung der Suppenindustrie 2009 in Zahlen

Gesamtproduktion von Suppen, Brühen, Soßen \*), Würzen

(ZT-Nr. 1084 12 703, 705, 708, 1089 11 001, 003)

Jahr	Menge in t	%-Veränd. z. VJ	Wert in 1.000 €	%-Veränd. z. VJ
1952	40.000		92.033	
1960	78.779		217.869	
1970	142.546		359.119	
1980	174.833		528.112	
1985	174.288		665.014	
1990	222.886	+20,2	920.981	+17,6
1991	236.494	+6,1	975.653	+5,9
1992	217.326	-8,1	947.819	-2,9
*) 1993	233.687	(+7,5)	1.093.116	(+15,3)
1994	231.019	-1,1	1.264.703	+15,7
**)				
1995	224.799		866.322	
1996	252.098	+12,1	874.163	+0,9
1997	257.301	+2,1	943.296	+7,9
1998	281.820	+9,5	949.898	+0,7
1999	284.237	+0,9	898.505	-5,4
2000	305.258	+7,4	978.072	+8,9
2001	292.852	-4,1	962.181	-1,6
***)				
2002	463.247		1.648.396	
2003	451.977	-2,4	1.570.348	-4,7
2004	462.808	+2,4	1.599.278	+1,8
2005	479.289	+3,6	1.687.877	+5,5
2006	476.585	-0,6	1.752.443	+3,8
2007	490.693	+3,0	1.705.236	-2,7
2008	479.116	-2,4	1.647.107	-3,4
2009	471.277	-1,6	1.661.886	+0,9

Quelle: Statistisches Bundesamt

2009 = vorläufige Zahlen

- \*) Bis 1992 alte Bundesländer, 1993 Gesamtdeutschland; keine Vergleichbarkeit, daher %-Angaben in Klammern.
- \*\*)
- Mit Beginn des Jahres 1995 ist infolge der Vereinheitlichung des EG-Marktes eine neue Klassifikation der amtlichen Produktionsstatistik in Kraft getreten. Dies führte dazu, dass ab 1995 bis Ende 2001 keine Angaben zu Soßen, Soßenansätzen, Soßenpulver und Fix-Produkten vorlagen.
- \*\*\*)
- Zum 1.1.2002 wurde das Güterverzeichnis für Produktionsstatistiken (GP 2002) aktualisiert. Hieraus ergibt sich für die Suppenindustrie eine bessere Aufgliederung der Erzeugnisse. Das ist zurückzuführen auf intensive Bemühungen der Geschäftsführung des Verbandes beim Statistischen Bundesamt, Wiesbaden. Allerdings ist damit leider keine Vergleichbarkeit mehr gegeben.

c) **Produktion der Suppenindustrie 2009**

	Zahl der Unternehmen	Menge t	%-Veränd. z.Vorjahr	Wert in 1.000 €	%-Veränd. z.Vorjahr
<b>Produktion</b>					
Würzen und Würzmittel	30	124.342	+33,2	400.253	+36,9
Zubereitungen zum Herstellen von Soßen	15	44.421	+0,2	320.417	-3,2
Andere Würzsoßen (gebrauchsfertig, ohne Salatsoßen)	29	110.958	-7,8	355.552	-7,5
Zubereitungen zum Herstellen von Suppen o. Brühen, nicht tafelfertig	25	75.013	-27,4	323.203	-18,1
Suppen und Brühen, Zubereitungen von Suppen o. Brühen, tafelfertig o. tiefgefroren	40	116.543	-10,5	262.461	+7,2
<b>Gesamt:</b>	<b>139</b>	<b>471.277</b>	<b>-1,6</b>	<b>1.661.886</b>	<b>0,9</b>

Quelle: Amtliche Produktionsstatistik

## Außenhandel mit Suppen, Brühen und Würzen

Die Haupt-**Export**länder waren 2009 in der Reihenfolge ihrer Bedeutung:

Niederlande	15.306,8 t	=	36,6 % des Gesamtexports
Belgien	5.658,9 t	=	13,5 % des Gesamtexports
Großbritannien	4.148,9 t	=	9,9 % des Gesamtexports
Österreich	3.555,2 t	=	8,5 % des Gesamtexports
Frankreich	3.154,7 t	=	7,5 % des Gesamtexports

Die Haupt-**Import**länder waren 2009 in der Reihenfolge ihrer Bedeutung:

Niederlande	17.562,7 t	=	49,8 % des Gesamtimports
Schweiz	5.197,0 t	=	14,7 % des Gesamtimports
Belgien	2.870,2 t	=	8,1 % des Gesamtimports

Die nachfolgende Tabelle gibt einen Überblick über den Außenhandel:

### Export von Suppen, Brühen und Würzen

Jahr	Menge in t	Veränderung zum Vorjahr	Wert in 1000 €	Veränderung zum Vorjahr
1988	30.130,8	+49,5%	82.961	+105,8%
1989	33.835,6	+12,3%	95.462	+15,1%
1990	41.505,0	+22,7%	114.769	+20,2%
1991	42.465,9	+2,3%	125.599	+9,4%
1992	45.291,7	+6,7%	132.879	+5,8%
1993 *)	18.635,3	+12,2%	48.306	+19,2%
1994	16.644,2	-10,7%	42.724	-11,6%
1995	17.190,6	+3,3%	40.869	-4,3%
1996	15.966,8	-7,1%	38.977	-4,6%
1997	15.774,5	-1,2%	38.686	-0,7%
1998	16.739,2	+6,1%	41.108	+6,3%
1999	17.421,2	+4,1%	42.980	+4,6%
2000	30.109,4	+72,8%	69.709	+62,2%
2001	23.954,0	-20,4%	56.269	-19,3%
2002	29.660,2	+23,8%	67.366	+19,7%
2003	32.504,9	+9,6%	77.642	+15,3%
2004 **)	40.664,5	+25,1%	100.914	+30,0%
2005	47.107,1	+15,8%	115.103	+14,1%
2006	48.182,1	+2,3%	118.832	+3,2%
2007	58.495,8	+21,4%	141.422	+19,0%
2008	54.558,0	-6,7%	141.773	+0,2%
2009 ***)	41.857,4	-23,3%	124.943	-11,9%

## Import von Suppen, Brühen und Würzen

Jahr	Menge in t	Veränderung zum Vorjahr	Wert in 1000 €	Veränderung zum Vorjahr
1990	34.172,1	+20,3%	258.617	+18,1%
1991	43.824,3	+28,2%	332.696	+28,6%
1992	50.075,2	+14,3%	390.015	+17,2%
1993 *)	23.116,6	60,0%	34.144	+3,3%
1994	23.099,8	-0,1%	37.804	+10,7%
1995	20.538,7	-11,1%	35.141	-7,0%
1996	17.295,6	-15,8%	36.795	+4,7%
1997	15.351,4	-11,2%	27.576	-25,1%
1998	17.469,0	+13,8%	31.297	+13,5%
1999	19.045,4	+9,0%	42.065	+34,4%
2000	16.486,6	-13,4%	39.638	-5,8%
2001	20.755,3	+25,9%	43.091	+8,7%
2002	31.280,8	+50,7%	54.196	+25,8%
2003	31.743,0	+1,5%	59.455	+9,7%
2004 **)	24.159,8	-23,9%	53.042	-10,8%
2005	29.145,1	+20,6%	62.128	+17,1%
2006	28.980,8	-0,6%	63.326	+1,9%
2007	30.249,0	+4,4%	65.919	+4,1%
2008	32.265,4	+6,7%	78.431	+19,0%
2009 ***)	35.264,1	+9,3%	78.202	-0,3%

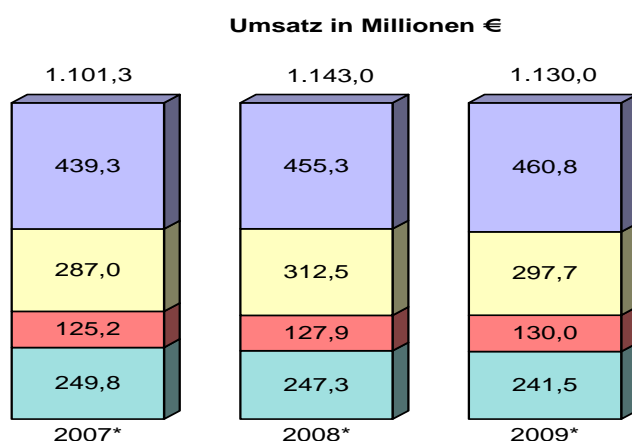
Quelle: Außenhandelsstatistik des Statistischen Bundesamtes

\*) Umstellung der amtlichen Statistik. Die %-Veränderungen sind vergleichbar, da entsprechend zurückgerechnet wurde.

\*\*) ab Berichtsmonat Januar 2004 einschließlich der Beitrittsländer Malta, Estland, Lettland, Litauen, Polen, Tschechische Republik, Slowakei, Ungarn, Slowenien und Zypern,

\*\*\*) vorläufige Zahlen

## Convenience-Erzeugnisse



\* Umsatz im LEH mit Convenience-Produkten / jeweils Januar bis Dezember  
Quelle: Nielsen

■ Trocken-Suppen                      ■ Nass-Suppen  
■ Trocken-Fertiggerichte           ■ Nass-Fertiggerichte

## Großverbrauchergeschäft

### Interne Markterhebung

Die verbandsintern durchgeführte Markterhebung erfasst folgende Produktgruppen:

#### Produktgruppe 1

- Klare Suppen und Brühen, trocken, pastös, ohne Einlagen
- Trockensuppen, gebunden und klar
- Suppenkonserven, tafelfertig und konzentriert
- Kochfertige Soßen, Bratensoßen, Bratensäfte, Soßenansätze, einschließlich Fix-Produkte
- Flüssige Würzen
- Würzmittel und Würzmischungen.

#### Produktgruppe 2

- Süße Produkte wie Puddingpulver, Cremespeisen und Desserts.

Nur in Großgebinden abgegebene Produkte zählen zu den Großverbraucher-Erzeugnissen. Nach dieser internen Markterhebung entwickelte sich das Großverbrauchergeschäft in den vergangenen Jahren wie folgt:

#### Produktgruppe 1

Jahr	Menge in kg	Veränd. z. Vorjahr	Wert in €	Veränd. z. Vorjahr
2003	38.404.943	*)	231.886.685	*)
2004	38.379.136	- 0,07 %	233.391.919	+0,65 %
2005	38.164.781	-0,56 %	234.468.812	+0,46 %
2006	37.587.336	-1,51 %	236.501.900	+0,87 %
2007	36.460.618	-3,00 %	231.813.033	-1,98 %
2008	34.717.649	-4,78 %	234.697.402	+1,24 %
2009	33.804.724	-2,63 %	232.415.398	-0,97 %

#### Produktgruppe 2

Jahr	Menge in kg	Veränd. z. Vorjahr	Wert in €	Veränd. z. Vorjahr
2003	7.424.669	+0,06 %	45.178.745	-6,49 %
2004	7.358.537	-0,89 %	46.500.294	+2,93 %
2005	7.104.262	-3,46 %	46.557.388	+0,12 %
2006	7.093.123	-0,16 %	47.818.855	+2,71 %
2007	6.976.166	-1,65 %	46.780.593	-2,17 %
2008	7.213.938	+3,41 %	50.301.999	+7,53 %
2009	6.642.580	-7,92 %	49.043.238	-2,50 %

#### Produktgruppen 1 und 2

Jahr	Gesamtmenge in kg	Veränd. z. Vorjahr	Gesamtwert in €	Veränd. z. Vorjahr
2003	45.178.745	*)	277.065.430	*)
2004	45.737.673	-0,20 %	279.892.214	+1,02 %
2005	45.269.043	-1,02 %	281.026.201	+0,41 %
2006	44.680.459	-1,30 %	284.320.755	+1,17 %
2007	43.436.784	-2,78 %	278.593.626	-2,01 %
2008	41.931.587	-3,47 %	284.999.401	+2,30 %
2009	40.447.304	-3,54 %	281.458.635	-1,24 %

\*) Vergleichbarkeit zum Vorjahr nicht gegeben, da Veränderungen in den Produktgruppen vorgenommen wurden.

## Die 10 größten Unternehmen / Systeme der Gastronomie in Deutschland ①

Quelle: food service / Deutscher Fachverlag, Frankfurt/M.

Rang	Vorjahr	Unternehmen	Kat.	Vertriebslinien	Umsatz 2009 (o.MwSt.) Mio. €	Veränderung z. Vorjahr
1	1	McDonald's Deutschland Inc., München	QS	McDonald's McCafé	2.909,0	+2,61 %
2	2	Burger King GmbH, München	QS	Burger King	765,0*	+0,13 %
3	3	LSG Lufthansa Service Holding AG, Neu-Isenburg ②	VG	LSG	670,0	- 9,46 %
4	4	Autobahn Tank & Rast GmbH, Bonn ③	VG	T&R Raststätten	595,0*	+0,85 %
5	5	Nordsee Fischspezialitäten, GmbH, Bremerhaven④	QS	Nordsee	297,5	- 1,06 %
6	7	Subway GmbH, Köln	QS	Subway	230,0*	+11,92 %
7	6	Metro Group, Düsseldorf	HG	Dinea, Grillpfanne, Metro C&C,	185,0*	-26,21 %
8	9	Ikea Deutschland GmbH & Co.KG, Hofheim-Wallau ④	HG	Ikea Gastronomie	173,0	0,00 %
9	11	SSP Deutschland GmbH, Eschborn ④	VG	Bahnhof/ Straße Gastro, Handel	171,0	+15,54 %
10	10	Aral AG, Bochum	VG	Petit Bistro	169,8	- 1,62 %
<b>Top 10 total</b>					<b>6.165,30</b>	<b>- 0,23 %</b>
<b>Top 100 total ⑤</b>					<b>10.390,7</b>	<b>+1,10 %</b>

① ohne Hotellerie, Gastro-Gesamtumsätze inkl. Fremdregie-Betriebe

② keine gastronomietypische Absatzsituation

③ Pachtbetriebe der Tank & Rast

④ Geschäftsjahr nicht mit Kalenderjahr identisch (30.9.)

⑤ Franchisegeber/-nehmer Überschneidungen (insgesamt unter 3 %) werden vernachlässigt

\*) Schätzwert

Kat = Kategorien/Segmente: QS = Fast Food, Imbiss, Home Delivery  
 VG = Verkehrsgastronomie  
 HG = Handelsgastronomie  
 FS = Fullservice-Gastronomie  
 FZ = Freizeitgastronomie  
 EC = Event/Messe/Sport-Catering

● **Segment Fast Food (QS)**

Rang	Rang bei 100 größten Unternehmen	Unternehmen	Umsatz <b>2009</b> (o.MwSt.) Mio. EURO	Verändg. z. Vorjahr
1	1	McDonald's	2.909,00	+2,6%
2	2	Burger King *)	765,00	+0,1%
3	5	Nordsee	297,50	-1,1%
4	6	Subway *)	230,00	+11,9%
5	12	YUM!	147,80	+5,2%
6	13	Edeka *)	138,00	+2,2%
7	14	Marché Int. / Mövenpick	110,00	+1,9%
8	17	Kamps	101,30	+6,9%
9	21	Starbucks *)	92,00	+2,2%
10	24	Joey's Pizza	80,30	+9,4%
<b>Segment total (32 Unternehmen)</b>			<b>5.692,70</b>	<b>+5,1%</b>

● **Segment Verkehrsgastronomie (VG)**

Rang	Rang bei 100 größten Unternehmen	Unternehmen	Umsatz <b>2009</b> (o.MwSt.) Mio. EURO	Verändg. z. Vorjahr
1	3	LSG	670,00	-9,5%
2	4	Tank & Rast *)	595,00	+0,8%
3	9	SSP	171,00	+15,5%
4	10	Aral	169,80	-1,6%
5	16	Gate Gourmet <sup>2)</sup> *)	105,00	+10,5%
6	19	Shell	97,90	+4,6%
7	22	DB Fernverkehr	84,30	-4,2%
8	23	Stockheim	83,50	-16,5%
9	29	Esso	67,00	+1,5%
10	38	Yorma's	52,00	+6,1%
<b>Segment total (19 Unternehmen)</b>			<b>2.413,60</b>	<b>-1,4%</b>

● **Segment Handelsgastronomie (HG)**

Rang	Rang bei 100 größten Unternehmen	Unternehmen	Umsatz <b>2009</b> (o.MwSt.) Mio. EURO	Verändg. z. Vorjahr
1	7	Metro *)	185,00	-26,2%
2	8	Ikea	173,00	+0,0%
3	11	Karstadt	154,30	-13,6%
4	40	Globus	51,20	+4,3%
5	66	RestoLutz *)	30,00	+11,1%
6	70	Kaufland *)	26,50	+6,0%
<b>Segment total (6 Unternehmen)</b>			<b>620,00</b>	<b>-11,8%</b>

\*) Schätzwert

● **Segment Full-Service-Gastronomie (FS)**

Rang	Rang bei 100 größten Unternehmen	Unternehmen	Umsatz <b>2009</b> (o.MwSt.) Mio. EURO	Verändg. z. Vorjahr
1	15	Block House	109,50	+5,6%
2	18	Maredo	98,10	-2,3%
3	20	Kuffler	94,70	-4,1%
4	55	Haberl	38,60	+11,6%
5	58	Laggner *)	36,00	+20,0%
6	73	AGG Vollmer	25,80	-0,4%
7	75	Wienerwald	25,70	-8,5%
8	81	Schweinske	24,00	+2,6%
9	84	Roland Mary *)	20,00	+25,0%
10	85	Pongratz *)	20,00	+6,4%
<b>Segment total (16 Unternehmen)</b>			<b>594,40</b>	<b>-13,7%</b>

● **Segment Freizeit-Gastronomie (FZ)**

Rang	Rang bei 100 größten Unternehmen	Unternehmen	Umsatz <b>2009</b> (o.MwSt.) Mio. EURO	Verändg. z. Vorjahr
1	28	Europa-Park	68,00	+6,6%
2	33	Mitchells & Butlers	57,60	-1,2%
3	35	CMS	57,00	+16,1%
4	36	Enchilada	53,30	+5,8%
5	39	Gastro & Soul	51,50	+6,8%
6	46	Cafe Extrablatt	46,00	+7,0%
7	48	CinemaxX	42,10	+19,3%
8	51	G&T Eurogast	40,40	-3,8%
9	53	Gastro Consulting	39,50	+3,9%
10	57	Celona Gastro	36,70	+7,3%
<b>Segment total (16 Unternehmen)</b>			<b>643,80</b>	<b>+3,9%</b>

● **Segment Event / Messe / Sport-Catering (EC)**

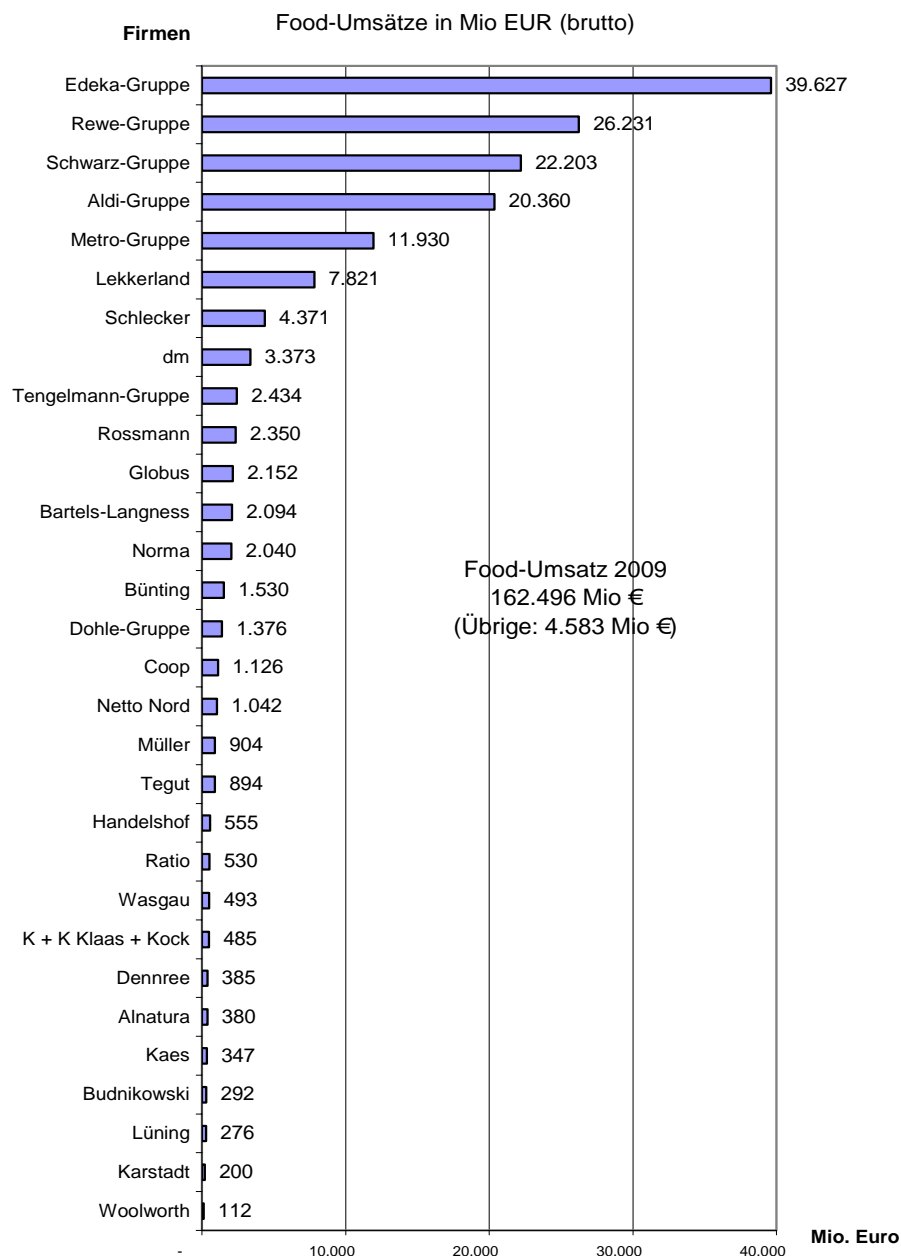
Rang	Rang bei 100 größten Unternehmen	Unternehmen	Umsatz <b>2009</b> (o.MwSt.) Mio. EURO	Verändg. z. Vorjahr
1	27	Feinkost Käfer	72,00	-13,3%
2	30	Aramark *)	66,00	+15,8%
3	32	Arena One	58,00	-10,8%
4	37	Accente	52,60	-2,2%
5	49	Eurest Sports & F	41,90	+31,3%
6	59	Kofler	34,50	+64,3%
7	63	Bayer	31,10	-6,0%
8	80	Brandau	24,50	-1,2%
9	96	FC Schalke 04 Catering	15,50	+6,9%
10	97	Messe Gastro Hannover	15,50	-6,1%
<b>Segment total (11 Unternehmen)</b>			<b>426,20</b>	<b>-1,5%</b>

\*) Schätzwert

## Lebensmittelhandel

### Die TOP 30 des Lebensmittelhandels 2009 nach Food-Umsätzen \*

Nach Angaben des Marktforschungsunternehmens Trade Dimensions GmbH steigerte der deutsche Lebensmittelhandel 2009 den Umsatz um 1 %. Die führenden 30 Handelsunternehmen kommen auf einen Marktanteil von 97,2 %. Der Umsatzzuwachs der TOP 5 lag bei fast 9,3 Mrd. Euro (Marktanteil 73,1 %). Der Marktanteil der TOP 10 und TOP 30 hat sich dagegen kaum geändert. Das bedeutet: Der Konzentrationsgrad insgesamt bleibt unverändert, während die Spitzenunternehmen deutlich hinzu gewinnen.



Prognose März 2010 / Umsätze teilweise geschätzt